

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XXXIX.

Den 26. August 1786.

I. Aus Budissin.

Auf Ansuchen E. E. Rathes zu Bernstädtel ist durch hiesigen Magistrat für die am 20. May d. J. daselbst abgebrannten Einwohner allhier eine Privatkollekte veranstaltet, und dabey 76 Thlr. 10 Gr. gesammelt, auch vom hiesigen Magistrate hierzu 25 Thlr. bengelegt worden.

Beim Kurfürstl. Oberamte allhier ward am Donnerstage, den 24. d. der Kandidat der Rechtsgelahrtheit, Herr Friedrich Traugott Starke (einziger Sohn des hiesigen Hrn. Biereigners Starke) in die Zahl der Oberlausitzischen Oberamts, Advokaten aufgenommen.

Am Dienstage eröffnete die hier angelangte Schauspieler, Gesellschaft unter der Direction des Herrn Seconda das Theater, und gaben in dieser Woche folgende Vorstellungen: Dienstags: Henriette, oder der Zusarenraub, ein Lustspiel in

5 Aufzügen, von Hrn. Plümcke, Kabinetssekretär des Herzogs von Kurland; bey Eröffnung der Bühne hielt Madame Löser eine Antrittsrede. Mittwochs: Der Bürgermeister, ein Lustsp. in 5 Aufz. vom Hrn. Grafen von Brühl. Donnerstags: Der Fähdrich, oder der falsche Verdacht, ein Lustsp. in 3 Aufz. von Schröder; hierauf folgte: Jack Splien, oder: ich erschiesse mich nicht! ein Lustsp. in 1 Aufz. Frentags: Der Strich durch die Rechnung, ein Lustsp. in 4 Aufz. von J. F. Jünger.

Todesfall.

Am Dienstage, den 22. d. Nachmittags gegen 5 Uhr, starb allhier Herr Christian Ludwig Reut, Kurfürstl. Sächs. wohlbestallter Kammerprocurator und vornehmer Rechtsconsulent. Er war hier am 10. Aug. 1723. geboren. Sein Hr. Vater (Benjamin Reut) war Kurf. Sächs. Accisinspector und Kammercommissar